

Einreichendes Amt/Sachgebiet: Ref. Öffentlichkeitsarbeit
Bearbeiter: Nadine Fuchs

Drucksache-Nr. 81-18

Beschlussvorlage

Ausschuss	Datum	Ö	NÖ	genehm.	genehm. mit Änd.	abge- lehnt	zurück- gestellt
TA	23.10.18	X					

TA	VWFA	Stadtrat
<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>	<u>Beschluss-Nr.</u>

Anzeige-/ Genehmigungsbehörde:

Gesetzliche Grundlage der Anzeige-/Genehmigungspflicht:
KomBekVO

Die Übereinstimmung der Satzung mit der EU-Dienstleistungsrichtlinie wird bestätigt:

Unterschrift Amtsleiter

Beteiligte Ämter und Sachgebiete (Ordnungs-Nr. und Sichtvermerk)

Amt/SG Nr. 13	Amt/SG Nr.	Amt/SG Nr.	Amt/SG Nr.	Rechn.prüfung Frau Preussner	Rechtsamt Hr. Rockmann	Kämmerer Hr. Schmiech	Bürgermeister Hr. Schöne

Satz, Druck und Verteilung des "Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch" für 2019/20

Der Stadtrat beschließt:

Der Auftrag für die Herstellung und Verteilung des "Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch" wird für die Jahre 2019/20 an die Firma

Druckhaus Borna
Abtsdorfer Straße 36
04552 Borna

in Höhe von 78.110,00 Euro vergeben.

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 1 von 3
--------------------------------	---------------

Beratungsergebnis

Beschlussgremium: Technischer Ausschuss						Sitzung am: 23.10.2018	Legende
Einstimmig	Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangenheit	abweichender Beschluss (Rückseite)	STR SKS TA VWFA
							Stadtrat Schule, Kultur, Soziales Technischer Ausschuss Verwaltungs- und Finanzausschuss

Begründung/Sachdarstellung:

Zum Amtsblatt allgemein

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch informiert nunmehr 14.800 Haushalte über die amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Delitzsch, Mitteilungen aus der Stadt Delitzsch und den Ortsteilen und Vereins- und Kirchennachrichten.

Bei den amtlichen Bekanntmachungen handelt es sich um die Bekanntmachungen der Stadtverwaltung, seltener der Zweckverbände, der Landesdirektion, der Unteroffizierschule (Schießwarnungen), der Teilnehmergeinschaft Goitzsche, der Landestalsperrenverwaltung etc.

Im Amtsblatt finden sich zudem Übersichten über Bereitschaftsdienste von Ärzten und Apotheken, wichtige Notrufnummern, Ankündigungen von Ortsteilen, Vereinen und Kirchen.

Die Öffentlichkeit umfassend zu informieren, zählt zu den Pflichtaufgaben der Stadtverwaltung. Diese Informationspflicht resultiert aus dem im Grundgesetz verankerten Demokratieverständnis.

Für die Stadt Delitzsch ist das Amtsblatt zudem die einzige gedruckte Möglichkeit, Entwicklungen der Stadt öffentlichkeitswirksam zu begleiten und damit eine breite Bürgerbeteiligung zu erreichen. Eine im Jahr 2016 durchgeführte Umfrage zeigte im Ergebnis, dass rund 72 Prozent der befragten Bürger aller Altersstufen ein gedrucktes Amtsblatt für wichtig halten. Zudem hat die Zahl der Abonnements der lokal verorteten Leipziger Volkszeitung in den letzten Jahren stetig abgenommen.

Ausschreibung 2018 – Neu: Zustellkonzept

2018 hat die Stadt Delitzsch bei der Ausschreibung für das Amtsblatt 2019/20 erstmals nicht nur den Preis, sondern auch ein überzeugendes Zustellkonzept abgefragt.

Hintergrund ist, dass in der Vergangenheit – vor allem von Herbst 2017 bis Frühjahr 2018 – mitunter eklatante Zustellungsprobleme aufgetreten waren. Der Subauftragnehmer der LINUS WITTICH Medien KG (Verlag) war nicht mehr in der Lage, das Amtsblatt flächendeckend zuzustellen. Gleichwohl die öffentliche Bekanntmachung aus rechtlicher Sicht erfolgt ist, wenn das Amtsblatt gedruckt und in das Rathaus geliefert wurde, zeigte sich die Stadtverwaltung mit diesem Zustand mehr als unzufrieden und suchte händeringend nach Lösungen. Auch ein Sechs-Augen-Gespräch des Oberbürgermeisters mit den Geschäftsführern des Verlages und der Zustellfirma führte nicht zum Erfolg. Letztendlich löste der Verlag seinen Vertrag mit dem Subauftragnehmer und übergab die Zustellung an die Deutsche Post. Die Kosten für die Stadtverwaltung blieben in diesem Ausnahmefall wie in der Ausschreibung 2016 angeboten. Die Zustellung erfolgt seit Mai 2018 ohne Probleme.

Fakt ist, dass es in der Region Nordsachsen bisher nur zwei Zustellerfirmen gibt – die Deutsche Post und das von der LINUS WITTICH Medien KG zuvor beauftragte Subunternehmen. Letzteres ist zwar bezahlbar, jedoch unzuverlässig. Die Zustellung mit der Deutschen Post erachtet die Stadtverwaltung aus finanziellen Gründen als nicht vertretbar, da die Summe die aktuellen Kosten um ein Vielfaches übersteigen würde.

Fortsetzungsblatt zur Drucksache 81-18		Seite 3
--	--	---------

Der Auftrag für die Herstellung und Verteilung des Amtsblattes 2019/20 soll an das Druckhaus Borna vergeben werden, das nicht nur den günstigsten Preis angeboten, sondern auch ein überzeugendes und bezahlbares Zustellkonzept vorgelegt hat. Die Stadtverwaltung Delitzsch erhält damit zum annähernd gleichen Preis wie bisher ein sogar noch hochwertigeres Produkt mit einer besseren Papierqualität. Sehgeschwache Menschen und Menschen mit Lernbehinderungen werden künftig weniger Probleme beim Lesen des Amtsblattes haben, da die Druckfarbe von der Rückseite nicht "durchschlägt".

Das Amtsblatt wird künftig in eine farbige Gesamtbroschüre eingebettet sein. Mit der Rechtsaufsicht wurde diese Verfahrensweise vor Erstellung des Leistungsverzeichnisses für die Ausschreibung abgestimmt.

Anlagen:
Ausschreibungsergebnis

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 3 von 3
--------------------------------	---------------